

Presseinformation

24. Oktober 2012

centrope day am 25. Oktober im Burgenland

Bundesland Niederösterreich durch Landesrat Wilfing vertreten

Morgen, Donnerstag, 25. Oktober, wird in Pamhagen (Burgenland) von 10 bis 16 Uhr der so genannte centrope day abgehalten, der als Anschluss einer dreijährigen Entwicklungsphase gilt und das bisher im Rahmen von centrope Erreichte in den Mittelpunkt stellt. Die Veranstaltung gliedert sich in ein „Politisches Board“, in dessen Rahmen Gespräche und Diskussionen der in den Partnerregionen verantwortlichen Politikerinnen und Politiker im Zentrum stehen, sowie in eine öffentliche Konferenz, die eine Plattform für all jene ist, denen die grenzüberschreitende Kooperation im Vierländereck Österreich/Tschechische Republik/Slowakei/Ungarn ein Anliegen ist. Das Bundesland Niederösterreich - einer der centrope-Partner - wird dabei u. a. durch Landesrat Mag. Karl Wilfing vertreten sein, es werden auch niederösterreichische Projektinitiativen vorgestellt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des centrope days bzw. der öffentlichen Konferenz erwarten Informationen und Diskussionen zu centrope-Ergebnissen und künftigen Kooperationsplänen sowie Zukunftsperspektiven für die Europaregion Mitte. Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft sowie bekannte Autorinnen und Autoren wie etwa Robert Menasse und Paul Lendvai, die sich mit Europa beschäftigen, werden im Rahmen der Veranstaltung zu Wort kommen, u. a. bei einer Podiumsdiskussion mit dem Titel „Quo vadis, Mitteleuropa?“, bei der über die Zukunft Mitteleuropas diskutiert wird. Im Anschluss an die Diskussionsrunde steht die Preisverleihung zu dem im Rahmen der Veranstaltung abgehaltenen Wettbewerb „centrope Picture Challenge“ auf dem Programm.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, ein elektronisches Anmeldeformular steht auf www.centrope.com/en/centrope-project/political-conferences/pamhagen-2012?form=1 bereit. Es gibt Simultanübersetzungen in den Sprachen Deutsch/Englisch/Slowakisch/Tschechisch/Ungarisch.

Bei den centrope-Partnern handelt es sich neben dem Land Niederösterreich um das Land Burgenland, Stadt und Land Wien, die Städte St. Pölten und Eisenstadt, den Kreis Südmähren, die Stadt Brno, den Kreis Vysocina, das Komitat Győr-Moson-Sopron, das Komitat Vas, die Städte Győr, Sopron und Szombathely, die Selbstverwaltungsgebiete Bratislava und Trnava sowie um die Städte Bratislava

Presseinformation

und Trnava.

Nähere Informationen: Regionalmanagement NÖ, DI Hermann Hansy, Telefon 02532-2818, e-mail rm@euregio-weinviertel.eu; bzw. Centrope Koordinationsbüro, e-mail office@centrope.com, <http://www.centrope.com/>.